

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,8% und liegt damit um 0,72 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 8,5%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27084819
Fondsgebundene LV	1519062
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	29454815
HGB-Deckungsrückstellung	24692900
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	383512
Risiko- und Übriges Ergebnis	94004
Schlussüberschussanteil-Fonds	434630
Zahlungen Versicherungsfälle	2500124
Zinszusatzreserve	1527200
aktivische Bewertungsreserven	3424730
freie RSt für Beitragsrückerstattung	737680
mittlerer Tarifrrechnungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	500000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	883512
verfügbare RfB	1172310
HGB-DRSt ohne ZZR	23165700
Bestandsabbaurate	10%
Passivduration	9,7
skalierte aktivische Bewertungsreserven	3424730
Marktwert Kapitalanlagen	30509549
Marktwert-Bilanzsumme	32879545
zukünftige pass. vt. Überschüsse	911937
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1681138
passivische Bewertungsreserven	-769202
zukünftige Überschüsse	2655528
zukünftige Aktionärsgewinne	610933
latente Steuern	152733
ökonomisches Eigenkapital	1341712
ökonomische Eigenkapitalquote	7,8%